

PRESSEMITTEILUNG

Potsdam, 25. April 2026

82.920 Wohnungseinbrüche – Einbruchszahlen steigen das vierte Jahr in Folge

Stadtritter wertet PKS 2025 aus: NRW dominiert weiter, Bremerhaven überraschend auf Rang 2 – kostenlose Deutschlandkarte für alle 400 Kreise frei zugänglich

Wohnungseinbrüche in Deutschland steigen weiter: Das Bundeskriminalamt (BKA) verzeichnete für 2025 insgesamt **82.920 Fälle** von Wohnungseinbruchdiebstahl – ein Anstieg von **+5,7 Prozent** gegenüber 2024 (78.436 Fälle) und damit **das vierte Jahr in Folge mit steigenden Zahlen**. Gegenüber dem Tiefstwert von 2021 (54.236 Fälle) entspricht das einem Plus von **53 Prozent in vier Jahren**. Die bundesweite Häufigkeitszahl liegt bei **99,2 Einbrüchen pro 100.000 Einwohner**. Aufgeklärt werden weiterhin nur rund **15 von 100 Fällen** (Aufklärungsquote: 15,3 Prozent). Die Stadtritter GmbH aus Potsdam hat die offiziellen BKA-Daten ausgewertet und in einer kostenlosen, werbefreien Deutschlandkarte für alle rund 400 Landkreise und kreisfreien Städte zugänglich gemacht.

Spitzenreiter: Mülheim an der Ruhr – aber Bremerhaven liegt überraschend auf Rang 2

Die Auswertung der PKS 2025 zeigt extreme regionale Unterschiede – **zwischen sicherstem und unsicherstem Kreis liegt der Faktor 50:**

Rang	Kreis / Stadt	Bundesland	Fälle 2025	Häufigkeitszahl
1	Mülheim an der Ruhr	NRW	562	325
2	Bremerhaven	Bremen	359	303
3	Köln	NRW	3.039	297
4	Essen	NRW	1.573	274
5	Herne	NRW	393	252
–	Deutschland gesamt	–	82.920	99,2
–	Kaufbeuren (Bayern)	Bayern	3	6,5 (niedrigster Wert)

Vier der fünf bundesweit unsichersten Kreise liegen in Nordrhein-Westfalen, allein im Ruhrgebiet konzentrieren sich Mülheim, Essen und Herne. Ein bemerkenswerter Befund ist die Position von **Bremerhaven**: Der Stadtstaat-Teil liegt mit einer HZ von 303 noch vor Köln und ist der einzige Nicht-NRW-Hotspot in den Top 5. Auf der anderen Seite des Spektrums liegt das bayerische Allgäu:

Kaufbeuren verzeichnete 2025 lediglich **drei** Wohnungseinbrüche – eine Häufigkeitszahl von 6,5. Auch Oberallgäu, Ostallgäu, Straubing-Bogen und Bad Tölz-Wolfratshausen liegen alle unter HZ 11.

„Vier Anstiege in Folge sind kein Ausreißer, das ist ein Trend. Gleichzeitig sind die offiziellen BKA-Daten für die meisten kaum zugänglich. Mit unserer Karte machen wir die Zahlen für jeden Bürger verständlich – ohne Werbung, ohne Produktverkauf, einfach offene Daten.“

Dominik Modrach, Geschäftsführer Stadtritter GmbH

Tageswohnungseinbruch bleibt der Schwerpunkt – AQ unter 17 Prozent

Besonders relevant für Hauseigentümer und Mieter: Rund **37 Prozent aller Einbrüche** entfallen auf den **Tageswohnungseinbruch** – Taten, die zwischen 6 und 21 Uhr während der Abwesenheit der Bewohner verübt werden. Hochgerechnet sind das für 2025 **rund 30.700 Fälle**. Die Aufklärungsquote in diesem Deliktsbereich liegt bei rund **17 Prozent** – kaum über dem Gesamtdurchschnitt. In absoluten Zahlen ist der Tageswohnungseinbruch seit dem Pandemie-Tiefstwert 2021 (rund 20.000 Fälle) um über 50 Prozent gestiegen.

„Wenn rund 85 von 100 Fällen unaufgeklärt bleiben, kann die Antwort nicht allein bei der Strafverfolgung liegen. Hauseigentümer brauchen mechanischen Grundschutz, Alarmtechnik mit Aufschaltung – und im Ernstfall eine 24/7-Notrufzentrale, die binnen Sekunden reagiert. Genau dort setzen wir an.“

Matthias Streibel, Geschäftsführer Stadtritter GmbH

Historischer Kontext: Noch weit unter 2015 – aber Trend kehrt zurück

Trotz vier Anstiegsjahren in Folge liegen die Zahlen weiter deutlich unter dem Höchststand von **2015 mit 167.136 Fällen** (HZ 205,8). Der Pandemie-Tiefstwert 2021 (54.236 Fälle, HZ 65,2) bedeutete einen Rückgang um 67,5 Prozent gegenüber 2015 – diese Entlastung schmilzt seit 2022 wieder ab.

Die kostenlose Deutschlandkarte: Öffentliche Daten endlich verständlich

Die unter stadtritter.de/kriminalstatistik-deutschland/ frei zugängliche Anwendung basiert vollständig auf den offiziellen Rohdaten der Polizeilichen Kriminalstatistik. Eine vertiefende Auswertung der **PKS 2025** mit Bundesländer-Ranking, Trendlinien seit 2015 und kreisscharfen Hotspots ist unter stadtritter.de/einbruchstatistik-deutschland-2025/ verfügbar.

Nutzerinnen und Nutzer können:

- alle rund 400 Landkreise und kreisfreien Städte auf einer interaktiven Karte erkunden,
- zwischen über 40 Delikten filtern – von Wohnungseinbruch über Gewaltkriminalität bis zu Cybercrime,
- regionale Häufigkeitszahlen und absolute Fallzahlen direkt vergleichen,
- die Kriminalitätsentwicklung in Zeitreihen seit 2000 nachverfolgen,
- Kreise und Bundesländer im direkten Ranking gegenüberstellen.

Die Anwendung enthält keine Werbung und keine Produktempfehlungen. Alle Quellenangaben verweisen direkt auf das Bundeskriminalamt. „Wir verstehen uns hier als Dienstleister für die Öffentlichkeit, nicht als Verkäufer“, so Dominik Modrach.

Kerndaten auf einen Blick (Quelle: BKA PKS 2025)

- **82.920 Fälle** bundesweit Wohnungseinbruchdiebstahl (+5,7 % ggü. 2024; +53 % ggü. 2021)
- **78.436** → **82.920** Fälle: vierter Anstieg in Folge seit 2022
- **Häufigkeitszahl Deutschland:** 99,2 Einbrüche je 100.000 Einwohner
- **Aufklärungsquote:** 15,3 % (bundesweit), ca. 17 % beim Tageswohnungseinbruch
- **Tageswohnungseinbrüche:** ca. 30.700 Fälle (rund 37 % aller Einbrüche)
- **Hotspot Nr. 1:** Mülheim an der Ruhr – HZ 325
- **Niedrigster Wert:** Kaufbeuren (Bayern) – HZ 6,5 (3 Fälle)
- **Faktor zwischen Höchst- und Niedrigwert:** rund 50

Über Stadritter GmbH

Die Stadritter GmbH mit Sitz in **Potsdam** ist Anbieter von Sicherheitstechnologie für Privathaushalte und Unternehmen. Das Leistungsspektrum umfasst Alarmanlagen, Videoüberwachung, Brandschutz und Smart-Home-Lösungen – wahlweise im Miet- und Abonnement-Modell. Stadritter betreibt eine VdS-zertifizierte 24/7-Notrufzentrale und ist mit eigener Präsenz in **Deutschland, der Schweiz und auf Mallorca (Spanien)** aktiv. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund **75 Mitarbeitende** und **ca. 30 freiberufliche Vertriebspartner** und versorgt rund **10.000 Kunden** in ganz Deutschland. Weitere Informationen: stadritter.de

Pressekontakt

Stadritter GmbH

Dominik Modrach (Geschäftsführer)

Großbeerenstraße 139a, 14482 Potsdam

E-Mail: presse@stadritter.de

Web: stadritter.de

Auswertung: stadritter.de/einbruchstatistik-deutschland-2025/

Karte: stadritter.de/kriminalstatistik-deutschland/